



Abend:

Zeitung.

107.

Donnerstag, am 5. Mai 1842.

Dresden und Leipzig, in Kommission der Arnoldischen Buchhandlung.

Gedruckt in der Buchdruckerei des Verlags-Comptoirs in Grimma.

Verantw. Redakteur: A. G. Th. Winkler (Th. Heß).

Heimkehr.

Wie faste heisse Sehnsucht mich
Am fernen, fremden Strand,
Wenn ich so einsam dacht' an Dich,
Mein liebes Jugendland.

Da schwang ich schnell mich über's Meer
Zum trauten Waldesfaum,
Da nahte mir, so licht und hehr,
Des Lebens Morgentraum.

Da eilt' ich zu dem Buchendach
An grauer Felsenwand,
Da kost' ich in dem Laubgemach
Mit Lina Hand in Hand. —

Nun find' ich wieder mich daheim,
Und glaub' es suchend kaum;
Denn was ich scheidend sah im Keim,
Das seh' ich nun als Baum.

Verschwunden ist das Schattenhaus,
Wo dort der Felsen steht,
Und Lina, — traurig ruf' ich aus:
„Ach, Alles ist verweht!“

Verweht auf immer, und ich alt;
Doch die Erinnerung,
Wie auch das Leben öd' und kalt,
Tief in mir ewig jung.

Adolf Bube.

Aus Lord Clive's Leben.

(Fortsetzung.)

Clive's Fahrt war selbst für jene Zeiten ungewöhnlich langsam, er kam, da sein Schiff sich in Brasilien aufgehalten, erst ein Jahr nach seiner Abreise in Indien an. Seine Lage dort war traurig, sein Geld war ihm ausgegangen, sein Sold kärglich, er machte Schulden. Leute, an die er Empfehlungsbriefe mit gebracht, waren nach Europa zurückgekehrt, sein Stolz hielt ihn ab, sich irgendwo selbst einzuführen, das Klima schadete seiner Gesundheit, seine Amtspflichten stimmten wenig zu seinem lebhaften Geiste. Der einzige Trost, den er fand, war die Bibliothek des Gouverneurs, deren Benutzung ihm dieser erlaubte und da Clive später wenig Muße hatte, sich mit Büchern zu beschäftigen, mag er sich die wissenschaftlichen Kenntnisse, die er besaß, in jener Zeit erworben haben. Doch vermochten weder Klima noch Armuth, weder seine Studien noch das Heimweh, an dem er litt, die verzweifelte Kühnheit seines Geistes zu bändigen und er begegnete seinen Vorgesetzten, wie er seinen Lehrern mitgespielt hatte. Zwei Mal versuchte er in dieser Periode einen Selbstmord, zwei Mal versagte das Pistol, was er gegen sich gerichtet. Dieser Umstand, erzählt man, hatte einen ähnlichen Einfluß auf ihn, wie auf Wallenstein der bekannte Sturz aus dem Fenster. Nachdem er sich überzeugt, daß das Pistol gehörig geladen gewesen, soll er in den Ausruf, daß er zu großen Dingen bestimmt seyn müsse, ausgebrochen seyn.